

„Und was kommt nach 1 000?“

Eine ganz besondere Freundschaft im Geschichtenladen Kaufbeuren

Kaufbeuren (ex).

Die poetische Geschichte der Freundschaft zwischen Lisa, einem kleinen Mädchen, und Otto, einem alten Mann, ist etwas ganz besonderes. Warum das so ist, können Kinder ab zehn Jahren am Samstag, 1. April, und Sonntag, 2. April, ab jeweils 17 Uhr im Geschichtenladen sehen.

Otto kennt sich aus mit den kleinen und großen Zahlen, mit dem Anfang und dem Ende der Dinge. Otto kann man alles fragen, er weiß, dass Zahlen niemals aufhören und auch, was nach 1 000 kommt. Es ist einfach wunderbar, wenn man gemeinsam die Welt entdecken kann. Und es ist so schön zu wissen, dass man einen guten Freund an der Seite hat.

Doch was ist, wenn dieser Freund auf einmal nicht mehr da ist? Wenn einen niemand mehr versteht und man lauter Fragen hat, auf die man zuerst keine Antworten weiß?

„Und was kommt nach 1 000?“ ist eine bewegende Ge-



Kilian Herschleb und Sarah Finazzo spielen Lisa und Otto.

Foto: Christoph Jorda.

schichte über den Tod und die Verbundenheit zweier Freunde, die anrührt, zum Schmunzeln anregt und auch tröstet.

VORSTELLUNGEN

Das Theaterstück unter der Regie von Nadja Ostertag und gespielt von Sarah Finazzo und Kilian Herschleb wird am

Samstag und Sonntag, 1. und 2. April, um jeweils 17 Uhr im Geschichtenladen im Kaisergrässchen 18 aufgeführt.

Karten gibt es bei Tabakwaren Engels & Häuserer, Engels Genussreich, im Stadtmuseum Kaufbeuren, der Buchhandlung Menzel, bei der Kulturwerkstatt unter Telefon 0 83 41/8 18 48 oder online unter www.kulturwerkstatt.eu sowie an der Abendkasse.